- **U19-Nationalteam für EM qualifiziert**

Mit zwei Siegen und einem Unentschieden haben sich die deutschen U19-Frauen für die Europameisterschaft qualifiziert. Die EM-Endrunde findet vom 30. Mai bis 11. Juni in Italien statt. Einem Unentschieden im Auftaktspiel folgten zwei Siege gegen die Türkei und gegen Island im abschließenden Gruppenspiel. Damit schloss die DFB-Auswahl die zweite Qualifikationsrunde in Wales mit sieben Punkten auf Platz eins ab. Rang zwei sicherte sich die Auswahl der Gastgeber durch ein 1:0 gegen die Türkei.

Zum Auftakt des Qualifikationsturniers waren die U19-Juniorinnen zunächst nicht über ein 1:1 gegen Gastgeber Wales hinaus gekommen. Luisa Wensing hatte Deutschland in ihrem ersten U19-Einsatz in der achten Minute per Kopfballtreffer in Führung gebracht. In der Folge drängte die DFB-Auswahl auf das zweite Tor, doch die erspielten Chancen wurden nicht genutzt. Auch im zweiten Durchgang war das DFB-Team weiterhin

spielbestimmend, verwertete wie in der ersten Hälfte die Möglichkeiten jedoch nicht.

Dies nutzte Wales in der 70. Minute durch den Treffer von Nia Jones zum 1:1 aus. Beim anschließenden 2:0 Erfolg sorgte die Leverkusenerin Eunice Beckmann in der 35. Spielminute mit einem Schuss aus zehn Metern für die Führung. Kurz nach der Pause gelang Carolin Simon vom Hamburger SV das 2:0. Im letzten und entscheidenden Gruppenspiel gegen Island sicherte sich die U19-Auswahl des DFB schließlich durch ein souveränes 3:0 (2:0) die EM-Teilnahme.

Die Juniorinnen benötigten in Llanelli gegen Island einen Sieg, um sicher zur EM zu fahren. Und bereits in Halbzeit eins legten die U 19-Frauen den Grundstein zum zweiten Qualifikationserfolg. Ein Doppelschlag brachte das DFB-Team schließlich auf die Siegerstraße. In der 24. Minute traf zunächst Beckmann zur Führung, die Ramona Petzelberger nur 60 Sekunden später ausbauen konnte. Die Isländerinnen blieben gegen eine überlegene deutsche Auswahl ohne Torchance.

Kurz nach der Pause machte die DFB-Auswahl alles klar: Nach einem sehenswerten Spielzug über Beckmann und Petzelberger sorgte Carolin Simon für die Entscheidung in der 48. Minute. Insgesamt haben 24 Mannschaften in sechs Gruppen um sieben freie Plätze für die Endrunde, bei der Gastgeber Italien gesetzt ist, gekämpft. Die sechs Gruppensieger sowie der beste Gruppenzweite fahren nach Rimini, wo die EURO ausgetragen wird.

-

Lok Leipzig erstklassig

Am Sonntag hat der 1. FC Lokomotive Leipzig den Aufstieg in die 1. Bundesliga perfekt gemacht. Nach einem 3:0 (1:0) beim ärgsten Verfolger 1. FC Lübars im Rahmen einer Nachholpartie vom 15. Spieltag in der Nordstaffel der Zweiten Bundesliga hat die Mannschaft von Lokomotive-Trainer Jürgen Braußе nun 47 Punkte auf dem Konto. Damit ist Leipzig nicht mehr von einem Aufstiegsplatz zu verdrängen, weil Tabellenführer Hamburger SV II nicht aufstiegsberechtigt ist und alle anderen Mannschaften Leipzig nicht mehr einholen können.

- VfL Wolfsburg rüstet auf

Der Bundesligist VfL Wolfsburg verstärkt sich nur kommenden Saison 2011/2012 Nadine Keßler, Josephine Henning, Conny Pohlers und Laura Vetterlein. Keßler und Henning wechseln vom Deutschen Meister 1. FFC Turbine Potsdam ablösefrei zu den Wölfinnen. Beide unterschrieben jeweils einen Zwei-Jahresvertrag bis

zum Ende der Saison 2012/2013.

Keßler und Henning waren im Sommer 2009 vom 1. FC Saarbrücken nach Potsdam gewechselt. Beide wurden anschließend mit Potsdam zweimal Deutscher Meister (2010, 2011) und gewannen im vergangenen Jahr die Champions League. Keßler und Henning spielten bislang zweimal für die

Nationalmannschaft, Henning gehört zudem dem erweiterten Kader der Nationalmannschaft zur Vorbereitung auf die WM 2011 an.

Mit Conny Pohlers verpflichtete Wolfsburg die Torschützenkönigin der abgelaufenen Saison. Auch die 32-Jährige wechselt ablösefrei vom Ligakonkurrenten 1. FFC

Frankfurt und erhält bei den Wölfinnen einen Vertrag bis zum Ende der Saison 2012/2013. Pohlers wurde in der abgelaufenen Spielzeit mit 25 Treffern bereits zum dritten Mal Torschützenkönigin der Frauen-Bundesliga. Dabei erzielte sie in ihren Bundesligaeinsätzen alle 33 Minuten ein Tor.

Mit der

Frauen-Nationalmannschaft wurde Conny Pohlers 2003 Weltmeisterin und holte 2005 den Europameistertitel. In 67 Länderspielen erzielte sie 28 Tore.
Zu ihren Erfolgen zählen auch zwei Bronze-Medaillen bei den Olympischen Spielen 2004 und 2008. Mit ihren früheren Vereinen wurde sie insgesamt drei Mal Deutscher Meister und gewann fünf Mal den DFB-Pokal. 2005 und

2008 gelang sogar der Titelgewinn beim UEFA Women’s Cup.

Auch Laura Vetterlein erhält einen Zweijahresvertrag bis zum Sommer 2013. Mit der 18-jährigen Verteidigerin sichert sich der VfL die Dienste einer aktuellen U19-Nationalspielerin. Vetterlein wechselt vom 1.

FC Saarbrücken zu den Wölfinnen.

- □□ Pyko verlängert in Bad Neuenahr

Marie Pyko hat Ihren laufenden Kontrakt mit dem Frauenfußball-Bundesligisten SC 07 Bad Neuenahr um weitere

zwei Jahre, bis 2013 verlängert. Die 17-jährige U-Nationalspielerin ist laut Trainer Mirko Borniger eine wichtige Stütze für die kommende Saison. Beim SC brachte es Pyko bislang auf 35 Bundesligaspiele und konnte dabei vier Tore erzielen. Hinzu kam der

dritte Platz bei den U 17 Europameisterschaft 2010.

{jcomments on}